

Protokoll FaRa

DATUM: 07.04.2014

ZEIT: 20:00 Uhr

ANWESENDE: Marlene Bliefernicht, Lea Höfer, Christoph Klopp, Juliane Klamser, Franziska Kausche, Stefan Repplinger, Jan Landwehrs (Protokollant)

ABWESENDE: Fabian Bangel

GÄSTE: Lena Wattenberg, Leonie

TAGESORDNUNG:

1. Regularia und Posteingänge
2. Berichte
3. Laufende Aufgaben
4. Veranstaltungen
5. Sonstiges

1. REGULARIA

- Es sind 7 Mitglieder anwesend, somit ist der FaRa beschlussfähig
- Post-Eingänge: Werbung

2. BERICHTE

- Fakultätsrat (vom 2. April)
 - Zum Hochschulstrukturplan:
 - Prof. Speck: FNW wird gar nicht erwähnt. Was bedeutet das?
 - Frau Dr. Braun: optimistisch; geht davon aus, dass die FNW keine Professur abgeben muss; mehr dazu erst in der nächsten Sitzung;
 - Aussagen vom Rektor u.A.: Jeder Studiengang sollte mehr als 20 Studierende haben
 - Kommission für Studium u. Lehre: studiengangübergreifendes Modulverzeichnis als Ersatz für Modulhandbücher soll eingerichtet werden
 - Physik plant Heisenbergprofessur (Stipendium) einzurichten
 - Kandidatin für Juniorprofessur (Forschungsschwerpunkt: klinische Entwicklungspsychologie) als Nachfolgerin von Prof. Fuhrer -> weitere Orientierung des Lehrstuhls in klinische Richtung
- Marlene u. Lea besprechen mit den Psychologie-Mentoren am Donnerstag die Ergebnisse der Evaluierung des Mentorings

3. LAUFENDE AUFGABEN

- Schließung des Masters Familienpsychologie:
 - Lena und Leonie (4. Semester Bachelor Psychologie) haben Protest initiiert und für morgen ein Gespräch mit dem Rektor organisiert; Lea und Stefan wohnen dem bei
 - Frau Dr. Braun steht dem Protest positiv gegenüber; regte an vor dem Gespräch Prof. Ullsperger anzuschreiben (hat Lea getan)
 - Laut Prof. Ullsperger ist die Schließung schon seit Langem beschlossen
 - Leonie/Lena:
 - Auch wenn sich die Schließung nicht mehr abwenden lässt, geht es darum für Transparenz zu sorgen; die Studenten haben es nur durch Zufall erfahren; Studierende haben sich unter der Annahme in Magdeburg immatrikuliert, diesen Master studieren zu können

- Das Gespräch soll die Sachlage klären und Möglichkeiten ausloten
 - Möchten einen humanwissenschaftlichen Master erhalten
 - Auch wenn Direktstudiengang eingerichtet wird, gibt es eine Lücke z.B. für die jetzigen 4. Semester
 - Vor die Frage stellen: Was passiert mit den 30 Studienplätzen?
 - Dieser Schwerpunkt ist in Deutschland nicht sehr häufig. Distinktionsmerkmal
 - Stefan:
 - Problem: Im Fak.-Rat wurde schon abgestimmt, dass der Studiengang aus der Prüfungsordnung verschwindet. Dieselben Leute, die das bestimmt haben müssten umgestimmt werden.
 - Warum ist die Fakultät gerade zu diesem Zeitpunkt bereit Studierende abzugeben?
 - Idee: Ministerium will mehr Zusammenarbeit zwischen Unis und Fachhochschulen; an der FH gibt es den Studiengang Soziale Arbeit; es könnte es einen gemeinsamen Master geben
 - Was passiert mit dem gesamten Lehrstuhl? Ist mitarbeitermäßig nicht für klinische Psychologie aufgestellt.
- Evaluation Psychologie: Prof. Krippel (IPSY I) hat in der Vorlesung die handschriftlichen Kommentare der Evaluierungsbögen präsentiert
 - eigentlich darf er diese gar nicht sehen
 - Prof. Kaiser (Institutsdirektor) bitten, Dozenten dazu anzuhalten, sich an die Regeln zu halten.
- Franziska, Juliane und Stefan gehen morgen zum Treffa
- Uni-Ball:
 - Unklare Unterstützungsanfragen
 - Amelie, die uns dort vertritt, bitten zur nächsten Sitzung zu kommen um zu berichten und einen ordentlichen Antrag zu stellen
- Anerkennung von Leistungen:
 - in Dropbox finden sich die Regelungen;
 - die Uni muss die Nicht-Gleichwertigkeit der Leistungen nachweisen
 - in der Psychologie Prüfungsordnung steht das noch falsch; dieser Punkt sollte aus Muster-Prüfungsordnung übernommen werden
- Wahlbeauftragte für die Wahlen am 03. Und 04. Juni:
 - Lea (+2 weitere Helfer), Franziska, Juliane als Helfer
 - Juliane sendet die Namen an Hr. Diez
 - Bis 30. April die Wahlvorschläge einreichen
- Fabian ist für dieses Semester im Ausland. Wir belassen ihn aber als Mitglied
- Besuch der Studierenden aus Kolumbien am 6. Mai:
 - Wir sollen sie von 12:00 bis 14:30 Uhr und am Abend betreuen
 - Lea ist an diesem Tag nicht da, übernimmt aber erst einmal die Korrespondenz mit Prof. Pollmann und Frau Rothenberg und kümmert sich um die Bar; suchen noch andere Psychologie-Studierende, die die Gäste begleiten
- Mitgliederwerbekonzept:
 - Richten am 24. April um 19:00 Uhr ein Info-Treffen in zwei Wochen um neue Mitglieder zu finden; Möglichkeit sich in Wahlliste einzutragen
 - Danach findet eine Sitzung statt, damit die Interessierten einen Einblick in die Arbeit des FaRa bekommen
 - Lea schreibt Werbetext; Juliane geht zu den Physik Erstis
- Allgemeine Terminfindung: im Doodle werden Sporttermine gelb kennzeichnen

4. VERANSTALTUNGEN

- Es gibt ein Info-Treffen zum Strukturplan am 10.04. bei der FHW vor G40 um 13:00 Uhr
- Markt der Möglichkeiten: Franzi, Lea und Stefan; Bierzeltgarnitur und Pavillon werden abgeholt
- Europa-Symposium: Stefan teilt dem Verein mit, dass wir keinen Stand dort möchten

5. SONSTIGES

- Festival gegen Rassismus vom 6. Bis 8. August
- Ferienuni „Kritische Psychologie“ (16 bis 20. September); Wochenende mit Workshops/Vorträgen an der FU Berlin; Franzi war im letzten Jahr dort: interessant, philosophisch orientiert, für jüngere Semester anspruchsvoll; Verbreitung über den Verteiler
- Nächste Sitzung: 24. April; zukünftige Sitzungstermine auf Facebook und Verteiler vorher publik machen

Unterschrift Vertreter FaRa

Unterschrift Protokollant